

BÖNI AG. PRÄGE- UND RÄNDELWERKZEUGE.



Technologie, Wirtschaftlichkeit und Effizienz im Einklang.



Die Kennzeichnung von Werkstücken ist heute Voraussetzung für die Rückverfolgbarkeit und lückenlose Herstellerdokumentation. Selbst kleine, filigrane Werkstücke werden mit Produktionsdaten, Lieferantangaben, Chargennummern, Logos, Materialqualität, Datum oder weiteren Informationen versehen.

Für Werkstücke, die auf CNC-Drehmaschinen, Mehrspindelmaschinen sowie Lang- und Kurzdrehautomaten hergestellt werden, ist die effizienteste Lösung die direkte Beschriftung auf der Bearbeitungsmaschine.

Unsere Prägewerkzeuge arbeiten hauptsächlich mit dem Prinzip der rückfedernden Prägerolle. Nachdem die Prägerolle in das rotierende Werkstück eingedrückt worden ist, fährt man das Werkzeug vom Werkstück weg und die im Werkzeug eingebaute Feder sorgt für eine schnelle Rückstellung der Prägerolle auf ihre Startposition. Das Werkzeug ist wieder bereit für eine Beschriftung. Dieser ganze Prozess spielt sich innerhalb eines Bruchteiles von 1 Sekunde ab und bildet das Prägen in höchster Qualität und Effizienz.

System-Vorteile gegenüber anderen Beschriftungsverfahren:

- Separate Aufnahmen oder Aufspannungen entfallen gänzlich, da das Werkstück auf der Fertigungsmaschine bereits gespannt ist
- Bearbeitungszeit pro Beschriftung ist kleiner als 1 Sekunde
- Prägewerkzeug wird eingerichtet wie ein Drehstahl
- Manuelle Umrüstung auf separater Maschine zur Beschriftung entfällt
- Keine weiteren Handlingkosten wie Wege- oder Liegezeiten, kein zusätzlicher Rüstaufwand
- Werkstück kommt fertig beschriftet von der Maschine, dadurch keine Verwechslungsgefahr
- Reduzierung der Stückkosten und Betriebskosten

Technologische Vorteile gegenüber anderen Produkten oder Herstellern:

- Werkzeuge ausgestattet mit Nadellager und/oder Axiallager für höchste Laufleistung
- Rückholfedern für schnellste Produktionsprozesse
- Kürzeste Beschriftungszeit aller am Markt erhältlichen Beschriftungssysteme
- Keine Gefahr einer Doppelbeschriftung dank rückfederndem System

RÄNDELN. BÖNI AG.



Neben erstklassiger Qualität ist heute eine weitere Priorität beim Rändeln, dass teure Investitionsgüter wie Drehmaschinen schonend und effizient genutzt werden. Ein optimales Zusammenspiel von Maschine und Werkzeug erfordert Rändelwerkzeuge, die in ihrer Grundkonstruktion diese Anforderungen berücksichtigen.

BÖNI hat sich bereits in den 70er-Jahren auf die Fertigung von maschinenschonenden Rändelwerkzeugen spezialisiert. Die auch damals weit verbreiteten, seitlich arbeitenden Rändelwerkzeuge entsprachen nicht den Qualitätsanforderungen der Böni AG. Und die Rändelergebnisse konnten ebenfalls nicht überzeugen.

Unsere Techniker entwickelten das Prinzip der tangentialen Arbeitsweise der Rändelwerkzeuge. Die Rändelräder sind auf Werkstückmitte, 180° gegenüberliegend angeordnet. Somit entfällt der seitliche Arbeitsdruck fast gänzlich. Dünne und auch lange Teile können so zuverlässig und in höchster Qualität gerändelt werden. Der gesamte Arbeitsdruck beim Rändeln wird durch die tangential angeordneten Schieber aufgenommen. Durch die Wahl der geeigneten Rändelräder kann ein Rändel geformt (kaltgewalzt) oder geschnitten (gefräst) werden.

Im Ergebnis erfüllen unsere Rändelwerkzeuge mit tangentialer Bauweise die höchsten Anforderungen an moderne und zuverlässige Präzisionswerkzeuge und erzielen den besten Kosten-Nutzen-Faktor.

System-Nachteile von seitlichen Rändelverfahren:

- Erhöhte Handlingkosten durch komplizierte und unzuverlässige Einstellungen
- Große, seitliche und lang anhaltende Arbeitsdrücke belasten die Maschinen- und Kugelumlaufspindel und verursachen hohe Reparaturkosten
- Durch den seitlichen Druck des Werkzeuges auf das Werkstück kann sich das Werkstück wegbiegen, was zu einem minderwertigen, ungleichmäßigen Rändel führen kann
- Durch das Wegfedern des Werkstückes beim seitlichen Drücken wird das Rändel nicht exakt zylindrisch

System-Vorteile der tangentialen BÖNI Rändelwerkzeuge:

- Tangentiale Bauweise für perfekte Bearbeitung selbst dünner oder langer Teile
- Kein seitlicher Anpressdruck für besonders maschinenschonende Bearbeitung
- Modulares Rändelsystem für optimales Verhältnis von Kosten, Nutzen und Leistung

Die BÖNI AG ist ein Familienunternehmen, das heute in der 3. Generation geführt wird. Unsere jahrzehntelange Erfahrung in der Entwicklung und Fertigung von Präzisionswerkzeugen ist die Grundlage für unsere technologisch führenden Präge- und Rändelwerkzeuge.

Neben einem großen Standardprogramm sind unsere Stärken auch individuell gefertigte Lösungen. Durch diese anwendungsspezifischen Sonderwerkzeuge steigern wir die Effizienz und Wirtschaftlichkeit unserer Kunden in wichtigen weltweiten Technologiemarkten. Wir würden uns freuen, auch Sie bald zu unseren Kunden zu zählen.



Böni AG
Präzisionswerkzeuge
 Rütihaldenweg 2
 CH-8714 Feldbach

Tel.: + 41 (0) 55 244 12 28
 Fax: + 41 (0) 55 264 12 75
 E-Mail: info@boeni-ag.com
 Web: www.boeni-ag.com